



MCBWmeetsMB

#Symposium

Sa, 10.03.2018
10:00 - 16:30 Uhr
Büttenpapierfabrik
Gmund am Tegernsee

- 09:00 Führung durch die Büttenpapierfabrik (optional)
- 10:00 Einlass und Registrierung
- 10:30 Begrüßung
Alexander Schmid | Geschäftsführer SMG Miesbach
Florian Kohler | Inhaber Gmund Papier
Dr. Silke Claus | Geschäftsführerin Bayern Design
- 10:50 Vorwort
Ilse Aigner | Staatsministerin für Wirtschaft, Medien, Energie und Technologie
- 11:00 Vorträge
- **News From Somewhere: William Morris' Traum gelebt im Bregenzer Wald**
Thomas Geißler | Werkraum Bregenzer Wald
 - **Handwerk und Design als Identität der Kulturregion Südtirol**
Prof. Kuno Prey | Fakultät für Design und Künste an der Freien Universität Bozen
 - **Servus ZUKUNFT. Gemeinsam ins Oberland von Morgen**
Michael Pelzer | ehem. Bürgermeister Weyarn
Ingrid Wildemann-Dominguez | Regionalmanagerin Innovation SMG Miesbach
- 12:30 Podiumsdiskussion
Braucht das Oberland ein Kreativzentrum?
- 13:15 Mittagspause

14:15 Workshops

[_Werkstattgespräch mit Thomas und Martin Poschauko](#)

Freie Künstler, Designer, Kreativitätsforscher

Die Zwillinge Thomas + Martin Poschauko (*1980) verbinden die Bereiche Freie Kunst, Design, Kreativforschung und akademische Lehre miteinander und arbeiten im eigenen Atelier in Aubei Bad Aibling. Als freie Künstler und Designer arbeiten sie unter anderem für Kunden wie Sony Music, die Kieler Woche, die Deutsche Post, die Band LaBrassBanda oder das Produktdesign-Label AUERBERG. Im Workshop werden die spezifische Arbeitsweise der Zwillinge sowie ihre Inspirationsquellen diskutiert.

[_kleingeld. Wie ausgediente Produkte durch Upcycling neue Funktionen übernehmen](#)

Prof. Kuno Prey | Fakultät für Design und Künste an der Freien Universität Bozen

kleingeld ist ein Workshop in dem das Upcycling praktiziert wird. Einem ausgedienten Produkt wird durch dessen Umbau eine neue Funktion und damit neues Leben verliehen. Wir werden einen ausgedienten Milch- oder Saftkarton aus Tetra-Pak in einen originellen und sympathischen Münzbeutel umbauen. In wenigen Arbeitsschritten wird jeder Teilnehmer in wenigen Minuten seine eigene Kleingeldbörse bauen. Inspiriert wurde der Entwurf von der Tradition der „pellettieri toscani“, dem Kleinleder-Handwerk in der Toskana.

[_Die Kraft des Analog. Auf die Hand.](#)

Stefanie Schachtner | International Sales Manager bei Gmund Papier

Welches Papier für meine neue Visitenkarte? Was muss ich bei der Herstellung meiner neuen Produktverpackung beachten? Warum Papier in einer digitalen Welt? Anhand von vielen bunten Beispielen nimmt Stefanie Schachtner Sie mit auf eine inspirierende Reise in die Welt der hochwertigen Gmund Papiere und gibt Antworten auf diese Fragen und damit praktische Hilfestellungen bei der Umsetzung von Geschäftsausstattungen, Verkaufsförderungsunterlagen, Verpackungen, Broschüren, Einladungen, Katalogen, Speisekarten uvm..

[_Wie soll ein Kreativzentrum im Oberland aussehen?](#)

Florian Zibert | Geschäftsführer und Gründer Agentur ZIBERT + FRIENDS

Der Landkreis Miesbach, die inspirierende Heimat außergewöhnlicher Gestalter und großartiger Handwerker. Wie kann es gelingen, ihnen einen gemeinsamen Ort zu geben, an dem sich Ihre Talente ergänzen und für jedermann erlebbar gemacht werden können? Was ist die Rezeptur eines solchen Ortes? Wo könnte er sein? Wie sollte er aussehen? Wer muss mit an Bord? Diskutieren Sie mit Gestaltern, Handwerkern, Unternehmern, Politikern und beispielgebenden Gästen über diese zukunftsweisende Idee.

_Das creativeALPS Modell

Jens Badura | Gründer berg_kulturbüro, Kulturphilosoph, Dozent der Zürcher Hochschule der Künste

Will man die Alpen als zukunftsfähigen Raum erhalten und entwickeln braucht es neue Bilder und Narrative dessen, was Leben und Arbeiten in den Berge bedeuten kann. Kultur- und kreativwirtschaftliche Initiativen können dabei eine wesentliche Rolle spielen –sie müssen allerdings auch den spezifischen soziokulturellen und infrastrukturellen Bedingungen Rechnung tragen, die Berggebieten prägen. Der Workshop/Vortrag soll diesen Zusammenhang ausleuchten und Impulse für eine gemeinsame Reflexion über Potentiale und Herausforderungen kultur- und kreativwirtschaftlicher Aktivitäten im alpinen Raum geben.

_DESIGN 2050 NOW

Hans-Peter Huber und Samuel Andert | Unternehmer, Musiker und Designer

Wir haben einen Traum: Wir möchten in einer friedlichen, nachhaltigen und glücklichen Zukunft zusammen mit allen Menschen und Tieren auf einem wundervollen Planeten leben. Mit PeaceTech entwerfen wir aus OpenSource Technologien eine "Exciting-life-for-everyone-Gesellschaft". Wir arbeiten an Neco - einer neuen digitalen ökologischen Weltwährung mit globalem Grundeinkommen und den dazu gehörigen Apps, Services, digitalen Plattformen und Flatrate Business Modellen.

15:45 Epilog

16:30 Veranstaltungsende

18:00 **#Burning4Design**

Burn Event auf Gut Kaltenbrunn (ohne Anmeldung)

After Burn Abendessen (Anmeldung unter restaurant@kaefer-gut-kaltenbrunn.de)

